

Fachtagung «Sicherheit – Stolperstein für den Sport in der Schule?»

Donnerstag, 29. Oktober 2015, Bundesamt für Sport BASPO, Magglingen



Hansjürg Thüler, Leiter Sport
h.thueler@bfu.ch – www.bfu.ch

Allgemeine Bemerkungen zum Tag

Kletteranlagen auf Pausenplätzen sind weiterhin erlaubt!

Allgemeine Bemerkungen zum Tag

... «Es kommt drauf an».

... dass es drauf an kommt!

Worauf?

→ Dass wir nach Kräften Unfälle vermeiden (wollen)

→ Dass wir das Übliche und Vorgegebene gewissenhaft tun!

Allgemeine Bemerkungen zum Tag

Fokus zu sehr auf dem Rechtlichen.

Vielmehr: das Richtige richtig tun!

...und das wurde in den Workshops bearbeitet.

Workshop 1: Sicherheit Chefsache?

Inhalt Die Rolle der Schulleitung

Fazit

- ❖ Bewusstsein nötig: viele Aspekte
- ❖ Weiterbildung der Lehrpersonen als Anliegen
- ❖ Qualität bedingt fachliche Verantwortung

Workshop 2: Wie funktioniert Si-Management?

Inhalt Aktives Management gibt Sicherheit

Fazit

- ❖ Es braucht Fachkompetenz
- ❖ Unfallpräventionskonzept erstellen
- ❖ Vorhandene Regeln leben
- ❖ Im Schonraum üben

Workshop 3: J+S-Merkblätter im Sportunterricht?

Inhalt Sportarten-Merkblätter von J+S abschaffen???

Fazit:

- ❖ J+S ist nicht Schule, aber MB sind eine gute Grundlage (Branding!), Ausbildung zudem stärken
- ❖ Durchführen, was man selber kann
- ❖ Verantwortung dann auch bei der Schulleitung

Workshop 4: Sicherheitsausbildung an PHs?

Inhalt «Sicherheitskompetenzen werden als sehr wichtig angesehen und müssen in der Ausbildung vermittelt werden.

Fazit

- ❖ Selbstverantwortung: was kann ich?
- ❖ Bewegungskompetenz und Handlungsrepertoire!
- ❖ Fach- und Methodenkompetenz
- ❖ Lehrpersonen haben zu viel Angst; etwas wagen
- ❖ Risikokompetenz der SuS ist zentral

Workshop 5/6: Rechtliche Konsequenzen?

Inhalt Gefahr von rechtlichen Konsequenzen bei einem Unfall

Fazit

- ❖ Verantwortung gross, Risiko eher klein
- ❖ Emotionale Seite prägender (Medien, Eltern)
- ❖ SuS kennen und ihre Fähigkeiten überprüfen
- ❖ Angebot gut vorbereiten
- ❖ Risiko minimieren durch WB und Risiko- und Selbsteinschätzung
- ❖ Einheitliche Regelungen schaffen Klarheit

Workshop 7/8: Was tun bei einem schweren Unfall

Inhalt Krisenmanagement im Notfall

Fazit

- ❖ Sicherheit muss Thema sein in Ausbildung
- ❖ Kanton macht Kommunikationskonzept für die Schule
- ❖ Unterstützung nach dem Unfall durch die Schule

So what???

➔ Risikoanalyse ist nötig

Das heisst:

Was kann geschehen?

Warum kann es geschehen?

Was tun wir, dass es nicht geschieht?



Allgemeine Bemerkungen zum Tag

Nicht endlos viele Sportarten und Aktivitäten!

Beispiele sind vorhanden (nicht nur Merkblätter!)

Wenn Defizite vorhanden:

- Prozesse in Gang bringen, die für Klarheit schaffen (→ gemeinsam getragene Standards!!!)
- Die bfu hilft gerne mit, solche zu führen
- Augenmass! → Schulsport ermöglichen!!!

Dank und Abschluss

- Danke fürs Kommen
- Danke allen für ihre Beiträge
- Dank im Voraus für die Weiterführung der Diskussion und der Thematik im beschriebenen Sinn

- Dank an Melanie Meichle und das Team vom BASPO
- Und auch ans Team der bfu in den Workshops